



Brüssel, den 24. Februar 2022
(OR. fr)

6310/22

**Interinstitutionelles Dossier:
2022/0018(BUD)**

BUDGET 1

BEGRÜNDUNG

Betr.: Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans Nr. 1 zum Gesamthaushaltsplan 2022 zur Berücksichtigung der Auswirkungen, die sich aus der Anpassung des mehrjährigen Finanzrahmens nach Artikel 7 der Verordnung (EU, Euratom) 2020/2093 des Rates zur Festlegung des mehrjährigen Finanzrahmens für die Jahre 2021 bis 2027 im Haushaltsplan 2022 ergeben: Standpunkt des Rates vom 24. Februar 2022

I. EINLEITUNG

Am 28. Januar 2022 hat die Kommission dem Rat den Entwurf des Berichtigungshaushaltsplans (EBH) Nr. 1 zum Gesamthaushaltsplan 2022 über die Auswirkungen vorgelegt, die sich aus der Anpassung des mehrjährigen Finanzrahmens nach Artikel 7 der Verordnung (EU, Euratom) 2020/2093 des Rates zur Festlegung des mehrjährigen Finanzrahmens für die Jahre 2021 bis 2027 im Haushaltsplan 2022 ergeben¹.

Mit diesem Vorschlag soll den spezifischen Auswirkungen dieser Übertragung auf die Mittel für Verpflichtungen für 2022 für die verschiedenen Fonds mit geteilter Mittelverwaltung unter der Teilrubrik 2a sowie den Rubriken 3, 4 und 5 Rechnung getragen werden.

¹ Dok. 5718/22.

II. FAZIT

Der Rat hat am 24. Februar 2022 seinen Standpunkt zum EBH Nr. 1 zum Gesamthaushaltsplan 2022, der in der technischen Anlage in Addendum 1 zu dieser Begründung wiedergegeben ist, festgelegt.
